

MITGESTALTEN IN DER GEMEINDE, ABER WIE?



Fotolia_59989226_S_© kebox

Vorbereitung auf die landesweite Kommunalwahlen 2024 in
Kooperation mit dem Städte- und Gemeindebund Brandenburg

09. September 2023

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND
BRANDENBURG



FORUM ländlicher Raum
Netzwerk Brandenburg



Fachworkshop | Samstag, der 09.09.2023

Mitgestalten in der Gemeinde, aber wie? Vorbereitung auf die landesweite Kommunalwahlen 2024 in Kooperation mit dem Städte- und Gemeindebund Brandenburg

Veranstaltungsort: Heimvolkshochschule am Seddiner See, Seeweg 2, 14554 Seddiner See, Haus Wiesengrund

In Städten und Gemeinden wird das Leben von den Bürgerinnen und Bürgern aktiv mitgestaltet. In kleineren ländlichen Gemeinden ist dies besonders und unmittelbarer erlebbar. In Gemeindevertretungen und Stadtverordnetenversammlungen werden z.B. Fragen, wie: „Wo entsteht die nächste Kindertagesstätte oder Grundschule?“, „Nach welchen Regeln können öffentliche Einrichtungen genutzt werden?“, oder „Wird zusätzliches Bauland für Familien geschaffen?“ und „Wie werden die Aufgaben oder Maßnahmen finanziert?“ von den als Vertreter:innen gewählten Mitbürger:innen diskutiert, über sie abgestimmt und entschieden.

Im kommenden Jahr werden bei den allgemeinen Kommunalwahlen die Gemeindevertretungen und Stadtverordnetenversammlungen landesweit neu gewählt. In vielen ländlichen Räumen ist das bürgerschaftliche Engagement ein wichtiger Baustein, um die Entwicklung ihrer Regionen zu gestalten und um Veränderungen zu begegnen. Gerade in Hinblick auf die aktuellen Herausforderungen, denen ländliche Regionen gegenüberstehen, nehmen bürgerschaftliches Engagement und Demokratiestärkung wichtige Funktionen ein. Mit Blick auf die anstehenden Kommunalwahlen im Land Brandenburg soll die Veranstaltung beleuchten, welche Bedeutung die zu wählenden Gremien haben, welche Instrumente und Möglichkeiten es gibt, Mitverantwortung für die Gemeinden zu übernehmen, die demokratische Kultur und das Engagement in ländlichen Räumen zu stärken.

Die Veranstaltung soll für die Übernahme kommunaler Mandate motivieren und Unterstützungsmöglichkeiten für Engagierte aufzeigen, die die Entwicklung in ländlichen Räumen aktiv mitgestalten wollen.

Neben der Übernahme von Mitverantwortung oder Partizipation in den Städten und Gemeinden beleuchtet die Veranstaltung auch Partizipationsmöglichkeiten in der Regionalentwicklung im Land Brandenburg. Die bereits aktive Zivilgesellschaft soll mit der Veranstaltung empowert sowie neue Zielgruppen angesprochen werden. Es geht um die Fragen:

- „Was erwartet mich in kommunalen Vertretungskörperschaften?“,
- „Wie kann ich mich gut vorbereiten?“, sowie
- „Was hilft, um sich in den Aufgaben einzufinden und motiviert dabei zu bleiben?“.

Die Veranstaltung bietet darüber hinaus die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch.

Der Vormittag wird als Hybridveranstaltung angeboten.



Zielgruppe der Teilnehmenden: ehrenamtlichen Bürgermeister:innen, Mitglieder der Gemeindevertretungen und Stadtverordnetenversammlungen, Orstvorsteher:innen, Vertreter:innen von Ortsbeiräten, regional aktive und engagierte Akteur:innen und Bürger:innen, die Interesse haben, in den Gremien mitzuwirken.

Die Teilnahmegebühren (inkl. Verpflegung) betragen 10,70€ und sind in bar zu entrichten.

Die Anmeldung ist bis zum 25. August 2023 hier möglich: [Anmeldung](#).

Programm

ab 09:00 Uhr Eintreffen und Anmeldung

Der Vormittag wird als Hybridveranstaltung angeboten.

09:45 Uhr **Begrüßung und Moderation**

Alexandra Tautz, Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

10:00 Uhr **Kommunalwahlen im Land Brandenburg 2024: Übersicht über die kommunal zu wählenden Gremien und ihre Aufgaben**

Jens Graf, Städte- und Gemeindebund Brandenburg

Zeit für Nachfragen und Austausch

11:00 Uhr **Erfahrungsberichte ehrenamtlicher Bürgermeister – „Meine Aufgaben als...“**

❖ Ehrenamtliche Bürgermeisterin der Gemeinde Zernitz-Lohm - Sigrid Schumacher (Amt Neustadt Dosse, Landkreis Ostprignitz-Ruppin)

❖ ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Schönwald - Roland Gefreiter (Amt Unterspreewald, Landkreis Dahme-Spreewald)

Zeit für Nachfragen und Austausch

12:00 Uhr ++++ Mittagspause +++

[weiter auf Seite 3]



Ab 13:00 Uhr Workshops (dieser Veranstaltungsteil wird nur vor Ort in Präsenz angeboten)

Die Teilnehmenden haben entweder die Möglichkeit, in Rotation an allen 4 Workshops zu je 45 Minuten teilzunehmen oder (in Variante 2) sich für 2 der 4 Workshops zu entscheiden und im Anschluss an der Werkstatt/ dem Planspiel teilzunehmen.

Variante 1 (4 x 45 Minuten)	Variante 2 (2 x 45 Minuten + 90 Minuten)
<p>Workshop I: Mitgestalten im Dorf – Ortsbeiräte in Brandenburg (45 min) <i>Fränze Habedank und Dieter Arndt, Dorfbewegung Brandenburg e.V.</i></p>	<p>Auswahl aus Workshop I – IV (45 min)</p>
<p>Workshop II: Mitgestalten in der Regionalentwicklung – LEADER in Brandenburg (45 min) <i>Magdalena Köhne, BÜRO BLAU und LEADER-Region Havelland</i></p>	
<p>14:30-15:00 Uhr Kaffeepause</p>	
<p>Workshop III: Frauen machen Kommunalpolitik - Fit fürs Mandat (45 min) <i>Anna Emmendorffer, Frauenpolitische Rat Land Brandenburg e.V.</i></p>	<p>Werkstatt/ Planspiel zu kommunalen Herausforderungen in der ländlichen Entwicklung in Brandenburg (90 min) für max. 30 TN</p> <p><i>Hannah Vogel, Forschungsinstitut für Nachhaltigkeit – Helmholtz-Zentrum Potsdam (ehemals IASS)</i></p>
<p>Workshop IV: Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in der Kommunalpolitik (45 min) <i>Claudia Kotschak, Kompetenzzentrum für Kinder- und Jugendbeteiligung Brandenburg</i></p>	

17:00 Uhr **Fazit und Ende der Veranstaltung**